

Geschäftsstelle Wr. Neudorf/ NÖ  
 A-2351 Wr. Neudorf, Ricoweg 3  
 Telefon: 0043 (0)2236 62646-0  
 Fax: 0043 (0)2236 62929  
 e-mail: noe@haeusler.co.at

Geschäftsstelle St. Marien/ OÖ  
 A-4502 St. Marien/ Nöstlbach  
 Gewerbepark Ritzlhof, Gewerbeparkstr. 1  
 Telefon: 0043 (0)7229 88055-0  
 Fax: 0043 (0)7229 88099  
 e-mail: ooe@haeusler.co.at

# Verlegevorschrift für Mauerstein Antik

Gemäß allgemeiner Verkaufs- und Lieferbedingungen der Häusler-GmbH. Zur besonderen Beachtung: § 7 Haftungsausschluss

Die Errichtung eines Mauersteins darf nur durch Personen mit dem entsprechenden Fachwissen erfolgen! Grundkenntnisse in der Bautechnik sind bei jeder Verlegung zwingend notwendig.

## 85 % aller Reklamationen resultieren aus Verlegefehlern

Ohne Fachwissen zu bauen kann irreparable Bauschäden zur Folge haben, die ausschließlich vom Verleger zu tragen sind.

Die folgende Verlegevorschrift ersetzt nicht das Fachwissen des Verlegers, sie dient zur Orientierung und soll helfen, die am öftesten gemachten Verlegefehler zu verhindern.

**Bitte beachten:** Empfehlung: keine Zaunfelder mit geschlossenen Windangriffsflächen verwenden, keine Überlastung durch zu große Torflügel!

### Verlegevorschrift einhalten



Überprüfen Sie Ihren Verarbeiter!

### Achtung auf das Fundament



Immer auf frostfreie Tiefe!

### Keine offenen Fugen



Es darf kein Wasser in das Mauerwerk eindringen

### Temperatur beachten



über 25° C:  
 Maßnahmen treffen

Z.B. Materialien und Einbaustelle beschatten, vorwärmen, usw.

optimale  
 Verlegetemperatur

unter 5° C:  
 keinesfalls verlegen

Die Temperatur darf auch in der folgenden Nacht 5°C nicht unterschreiten!

### Allgem. Verlegehinweise beachten



### Häusler Zaun-Füllbeton (oder Beton mit Häusler Betonvergütung) bzw. Baunit Steinmörtel plus



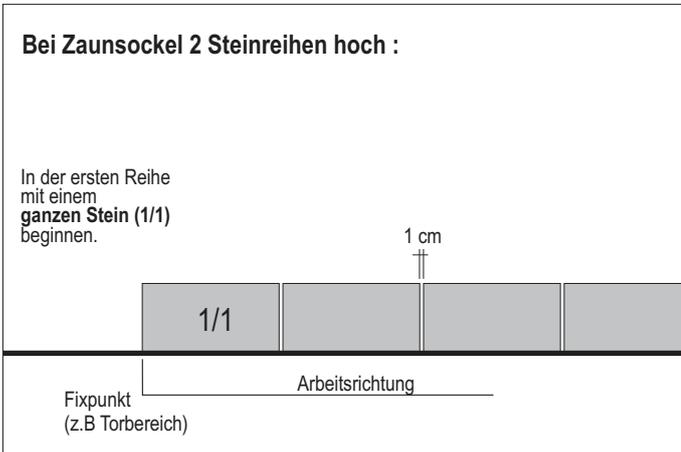
Beton mit Häusler Betonvergütung nicht zu dünnflüssig, durch Stochern verdichten

# Variante **A** Verlegung mit **BAUMIT STEINMÖRTEL**



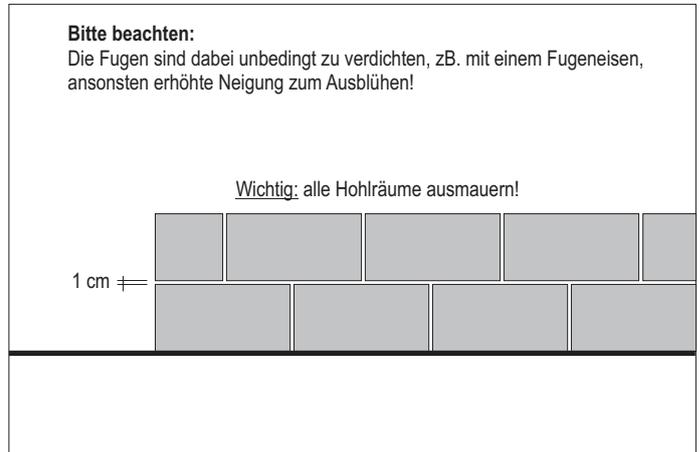
## 1. Erste Steinreihe

mit Baumit Steinmörtel unter Einhaltung einer Fugenbreite von 1 cm aufmauern und mit der Wasserwaage einrichten. Bewehrungsseisen nicht vergessen!



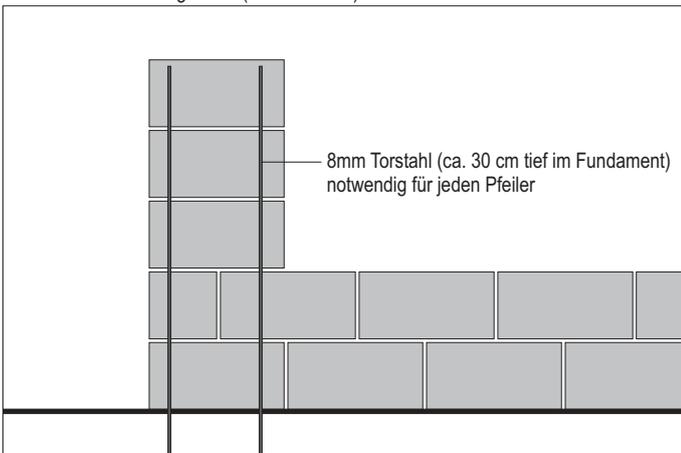
## 2. Zweite Steinreihe aufmauern

Tragen Sie den Steinmörtel immer vollflächig auf. Ausquellenden Mörtel mit einer Kelle entfernen. Achten Sie auf Sauberkeit.



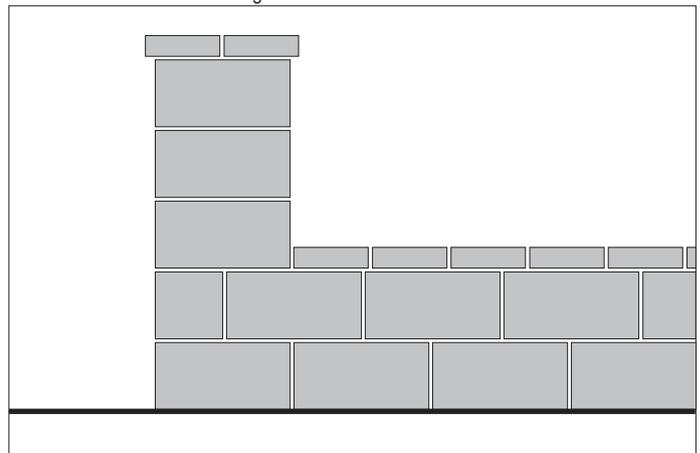
## 3. Pfeiler aufmauern

Die Bewehrungsseisen (8mm Torstahl) bis in den letzten Pfeilerstein ziehen



## 4. Abdeckplatten

mit Steinmörtel vollflächig aufkleben



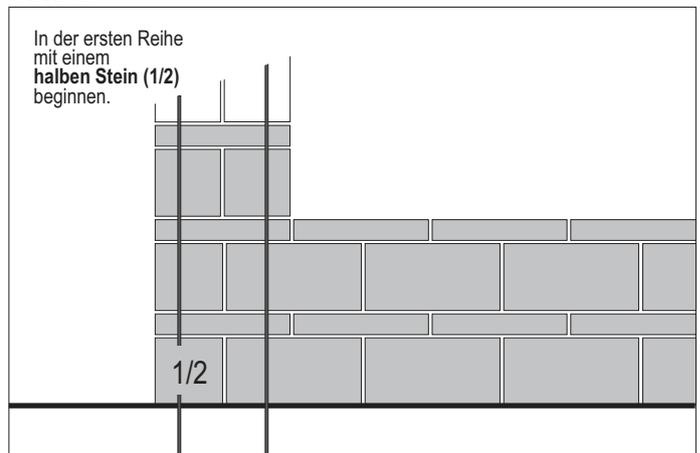
## 5. Reinigen und versiegeln

Nach ca. 24 Stunden empfehlen wir eine Endreinigung mit Häusler-Reiniger + Hochdruckreiniger. Nach dem Auftrocknen mit Häusler Zaunstein-Finish einmalig einlassen.



## Verwendung von Vollsteinen

In diesem Falle müssen Sie die Vollsteine mit Lochbohrungen für die Bewehrung versehen.



# Variante **B**

## Verlegung mit **Dichtkleber** & **Häusler Zaun-Füllbeton**



### 1. Erste Steinreihe

mit **Häusler-Dichtkleber** senkrecht zusammenkleben und mit der Wasserwaage einrichten. Bewehrungsseisen nicht vergessen!

**Bei Zaunsockel 2 Steinreihen hoch :**

In der ersten Reihe mit einem **ganzen Stein (1/1)** beginnen.

Fixpunkt (z.B. Torbereich)      Arbeitsrichtung      Streifenfundament

### 2. Zweite Steinreihe aufkleben

Steine waagrecht und senkrecht zusammenkleben. Fertigen Sockel mit **Häusler Zaun-Füllbeton** ausbetonieren. Achten Sie auf absolute Sauberkeit.

Achten Sie auf die Kartuschen-Etikette

Ausquellenden Dichtkleber aufdrocknen lassen und mit Stanleymesser wegschneiden

### 3. Pfeiler aufkleben

Die Bewehrungsseisen (8mm Torstahl) bis in den letzten Pfeilerstein ziehen

8mm Torstahl (ca. 30 cm tief im Fundament) notwendig für jeden Pfeiler

### 4. Abdeckplatten

mit **Häusler Dichtkleber** aufkleben

### 5. Reinigen und versiegeln

Nach ca. 24 Stunden empfehlen wir eine Endreinigung mit **Häusler-Reiniger** + Hochdruckreiniger. Nach dem Aufdrocknen mit **Häusler Zaunstein-Finish** einmalig einlassen.



### Verwendung von Vollsteinen

In diesem Falle müssen Sie die Vollsteine mit Lochbohrungen für die Bewehrung versehen.

In der ersten Reihe mit einem **halben Stein (1/2)** beginnen.